

water in motion

Montageanleitung

# JS-Probenahmeventil

(G 1/4" Anschlussgewinde)



## 1. Wichtige Sicherheitshinweise

- Dieser Montageanleitung ist Folge zu leisten.
- Produkte aus unserem Hause sind ausschließlich durch sanitäre Fachhandwerker zu montieren, warten und justieren.
- Benutzen Sie das Produkt bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst sowie in einwandfreiem Zustand.
- Dieses Produkt ist ausschließlich für den in dieser Montageanleitung beschriebenen Verwendungsbereich bestimmt. Andere oder darüber hinausgehende Verwendungen gelten als nicht bestimmungsgemäß.
- Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.

## 2. Funktionsbeschreibung

Dieses Produkt dient zur chemischen und mikrobiologischen Probenahme im Trink-, Bade-, und Schwimmbekkenwasser. In öffentlichen Gebäuden sind einmal jährlich Untersuchungen auf Legionellen vorgeschrieben (TrinwV; §§ 4, 14 (6) und 19 (7) i.V.m. Anlage 4). Betreiber, die Trinkwasser an die Öffentlichkeit abgeben, müssen diese Untersuchungen beauftragen (bei lokalem Hygiene-Institut o.Ä.). Im DVGW Arbeitsblatt W551 werden die Probenahmestellen zur Ermittlung der Kontamination eines Trinkwassersystems durch Legionellen näher beschrieben.

## 3. Anwendungsbereich

Das Probenahmeventil ist im gesamten Trinkwassersystem (Kalt- und Warmwasser) sowie im Schwimmbad- und Badewasser einsetzbar. Insbesondere wird dieses Produkt zur Findung einer Aussage über die Kontamination mit Legionellen, an definierten Stellen im Warmwasser- und Kaltwassersystem eingebaut.

## Technische Daten

- Temperatur: max. 90 °C
- Empfohlener Betriebsdruck: 2 - 4 bar
- max.: 10 bar
- min.: 1 bar

## 4. Lieferumfang / Werkstoffe / Anlieferungszustand

Das Probenahmeventil besteht aus (Explosionszeichnung):

- |                               |  |
|-------------------------------|--|
| - Pos. 1 Gehäuse              | Messing (DIN 50930-6)                            |
| - Pos. 2 Oberteil             | Messing (DIN 50930-6)                            |
| - Pos. 3 Spindel              | Messing (DIN 50930-6)                            |
| - Pos. 4 Stopfbuchse          | Messing (DIN 50930-6)                            |
| - Pos. 5 Überwurfmutter       | Messing (DIN 50930-6)                            |
| - Pos. 6 Auslaufrohr          | Edelstahl  |
| - Pos. 7 Kupferdichtungen     | Cu   |
| - Pos. 8 Quetschring          | Messing (DIN 50930-6)                            |
| - Pos. 9 O-Ringe              | EPDM   |
| - Pos. 10 Verlängerung        | Messing (DIN 50930-6)<br>(nicht im Lieferumfang) |
| - Pos. 11 6-kant-Winkeldreher | C45  |
| - Pos. 12 Adapter             | Messing (DIN 50930-6)                            |

Das Oberteil (Pos. 2) und die Stopfbuchse (Pos. 4) sind im Anlieferungszustand **nicht** angezogen, um es bei der Montage ausrichten zu können.

Nach Montage bitte den geschlossenen Zustand des Probenahmeventils überprüfen.

## 5. Montage- und Einbauhinweise

Die Positionierung der Probenahmestelle vor Ort obliegt dem Betreiber und dem Probenehmer.

Das Probenahmeventil kann horizontal und vertikal an jede Armatur mit Entleerungsstopfen montiert werden.

Benötigtes Werkzeug:

- Maulschlüssel SW17
- Maulschlüssel SW19
- Maulschlüssel SW24
- 6-kant-Winkeldreher SW5 (im Lieferumfang enthalten)

**!!! Bevor Sie mit der Montage beginnen, ist das Rohrsystem druckfrei zu machen !!!**

**Wir empfehlen auf tottraumfreie Fettkammerober- teile zu achten!**

**Die Einhaltung dieser Montage- und Einbau- Empfehlung ist Voraussetzung für einen Gewähr- leistungsanspruch auf der Grundlage der ein- schlägigen DIN-Vorschriften (u.a. DIN 1988).**

Jährliche Untersuchungen auf Legionellen in öffentlichen Gebäuden sind Vorschrift.

**Auszug aus der DIN 1988-200 (2012-05):** Nach § 12 (4) AVBWasserV [2] dürfen nur Materialien (Bauteile und Werkstoffe) und Apparate verwendet werden, die entsprechend den anerkannten Regeln der Technik beschaffen sind. Das Zeichen eines anerkannten Zertifizierers, z. B. DIN/DVGW- oder DVGW-Zertifizierungszeichen, bekundet, dass diese Voraussetzungen erfüllt sind.

Schlösser Armaturen GmbH & Co. KG hat daher ein Probenahmeventil entwickelt, welches sich durch fachgerechte Montage problemlos installieren lässt. Das Probenahmeventil ist in jeder Lage (horizontal/vertikal) in ein Ventilgehäuse an Stelle eines Entleerungsventils oder Entleerungsstopfens montierbar. Mit durchdachter Konstruktion des Probenahmeventils lässt sich dieses in beliebiger Position zusätzlich ausrichten und verstellen, um eine einfache Probenahme zu gewährleisten.

Für Ventilgehäuse mit G3/8" Anschlussgewinde kann der beiliegende Adapter eingesetzt werden.

Auch Ventile, die mit Dämmschalen ausgestattet sind, stellen kein Problem dar.

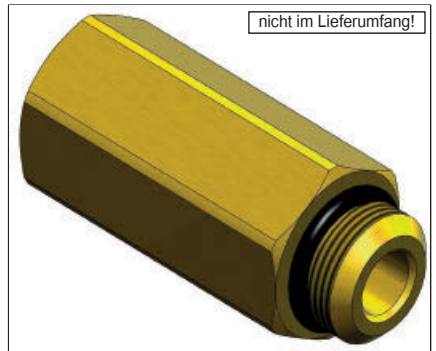
Durch die Montage des Verlängerungssets (nicht im Lieferumfang) können Dämmschalen montiert bleiben.

Die Werkstoffe entsprechen der Trinkwasser-Verordnung. Alle beweglichen Bauteile werden aus einer Kupfer-Zink-Legierung hergestellt. Zur Abdichtung werden außenliegend 2 Kupferdichtungen; innenliegend O-Ringe aus EPDM sowie eine metallische Kegeldichtung verwendet, um eine Hitzebeständigkeit beim Abflammen des Edelstahlrohres zu garantieren.

Auf den folgenden Seiten wird Ihnen beschrieben, wie Sie das Probenahmeventil fachgerecht und sicher montieren. Gerne schicken wir Ihnen auf Wunsch ein Produktdatenblatt zu.



Probenahmeventil DN8 (G1/4")  
Art.-Nr.: 00 8132 0800 001



nicht im Lieferumfang!

Verlängerungsset DN8 (G1/4")  
Art.-Nr.: 00 8133 0800 201

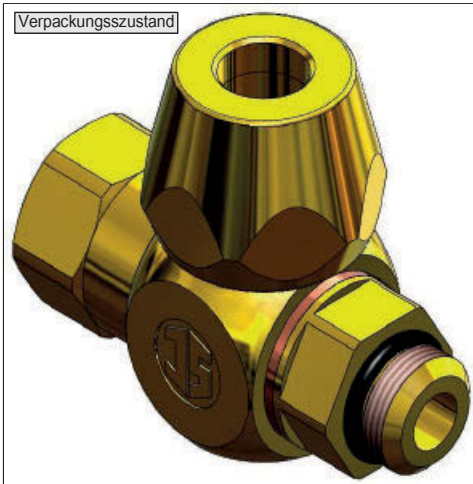
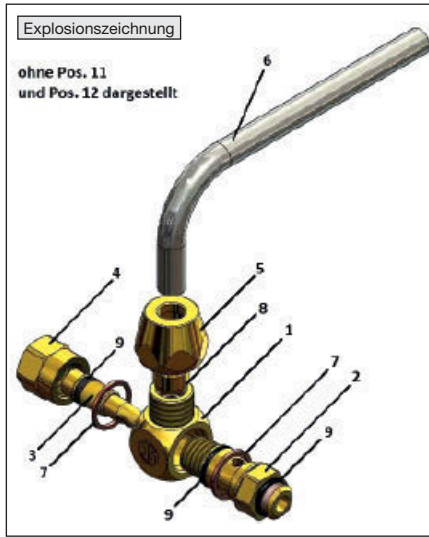


6-kant-Winkeldrehler SW5  
Art.-Nr.: 00 8132 0800 202



Adapterset DN10 (G3/8")  
Art.-Nr.: 00 8132 0800 203

**Garantieleistungen nur bei Beachtung dieser technischen Produktinformation!**



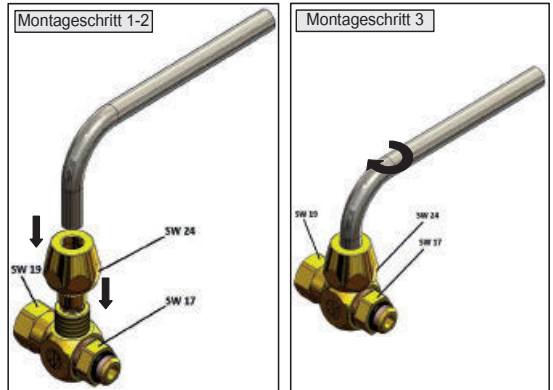
Probenahmeventil ohne Auslaufrohr



Abflam- /Auslaufrohr

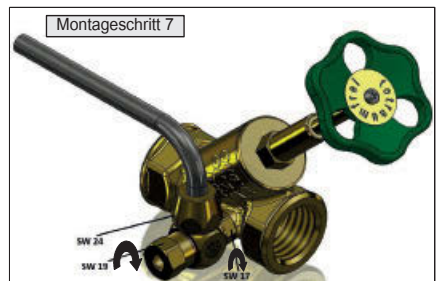
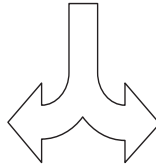
**Montageschritt 1 - 3**

1. Lösen Sie die Überwurfmutter (5)
2. Das Auslaufrohr (6) durch die Überwurfmutter (5) und den Quetschring (8) in das Gehäuse (1) stecken
3. Mit einem Maulschlüssel SW24 die Überwurfmutter (5) im Uhrzeigersinn handfest anziehen



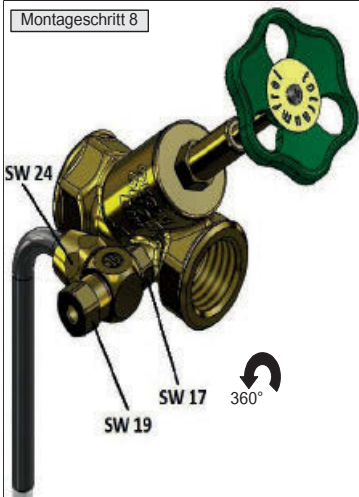
**Montageschritt 4 - 5**

4. Rohrsystem druckfrei machen
5. Entleeren Sie das restlich innenbefindliche Wasser aus dem Ventilgehäuse und demontieren Sie das Entleerungsventil



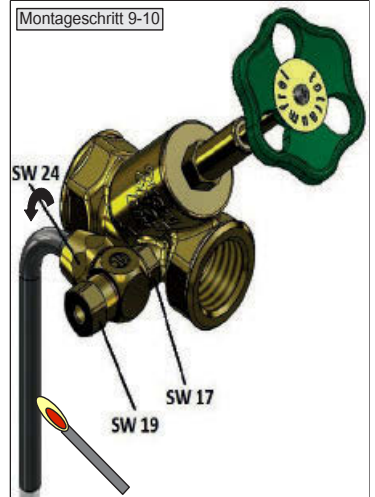
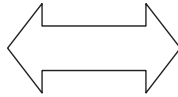
**Montageschritt 6 - 7**

6. Nehmen Sie das vormontierte Probenahmeventil
7. Das Probenahmeventil von Hand in die Entleerungsbohrung einschrauben und mit einem Maulschlüssel SW17 handfest anziehen  
Anschließend mit einem Maulschlüssel SW19 an der Stopfbuchse (4) das Probenahmeventil ausrichten und festziehen (**empfohlenes Anziehdrehmoment M = 40 Nm bis 45 Nm**)

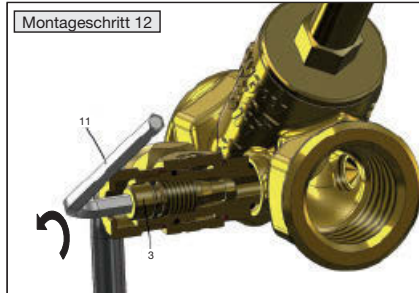


**Montageschritt 8 - 10**

8. Richten Sie das Probenahmeventil so aus, dass keine Gegenstände o.Ä. auf das Produkt einwirken um eine reibungslose Probenahme zu gewährleisten
9. Auslaufrohr (6) adjustieren. Überwurfmutter (5) mit einem Maulschlüssel SW24 fest anziehen
10. Auslaufrohr (6) beflammen

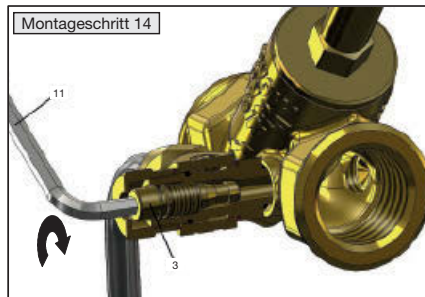


**! Das Ventil ist nun zur Probenahme bereit !**



**Montageschritt 11 - 14**

11. Stecken Sie den 6-kant-Winkeldreher (11) in die 6-kantführung der Spindel (3)
12. Drehen Sie den 6-kant-Winkeldreher (11) gegen den Uhrzeigersinn um das Ventil zu öffnen und eine Probenahme durchzuführen
13. Probenahmeventil im geöffneten Zustand
14. Nach Probenahme mittels 6-kant-Winkeldreher (11) das Probenahmeventil verschließen







Schlösser Armaturen GmbH & Co. KG  
Im Dohm 3  
57462 Olpe  
GERMANY  
Tel. + 49 2761 607-228  
Fax + 49 2761 607-14  
[www.schloesser-armaturen.de](http://www.schloesser-armaturen.de)  
[kundendienst@schloesser-armaturen.de](mailto:kundendienst@schloesser-armaturen.de)



NEWS auf:

[www.schloesser-armaturen.de](http://www.schloesser-armaturen.de)